



AFRIKA/SUDAN - 46 Kinder nach den jüngsten Angriffen in Süddarfur in der Wüste ausgesetzt

Kalma (Fides) – Nach dem Angriff der lokalen paramilitärischen Gruppe “Rapid Support Forces” auf Dutzenden Dörfer im Südosten von Nyala in Süddarfur, wurden 46 Kinder in der Wüste aufgefunden. Wie der lokale Radiosender Radio Dabanga berichtet waren die Kinder im Alter zwischen 3 und 13 Jahren in der Region Gad El Huboub ausgesetzt worden und von Dorfbewohnern auf der Flucht aufgefunden worden, die die Schwächsten unter ihnen auf Zugkarren mit Eseln nach Wadi Berle in der Nähe des Flüchtlingscamps Kalma brachten. Die Bewohner des Camps brachten die Kinder im Block 8 unter, wo es unterdessen an Wasser, Kleidung und Unterkünften fehlt. (AP) (Fides 12/3/2014)